



Amtsblatt

der Gemeinde Unterstadion

Herausgeber: Bürgermeisteramt 89619 Unterstadion
info@unterstadion.de
Telefon: 07393/1648 · Telefax: 07393/6927

56. Jahrgang

18. Januar 2023

KW 3

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag 9.00 – 12.00 Uhr / 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr / 15.00 – 17.00 Uhr
Durch Wahrnehmung von Terminen außerhalb des Rathauses können Sprechzeiten des Bürgermeisters entfallen. Wichtige Termine, auch außerhalb der normalen Sprechzeiten, können jederzeit telefonisch vereinbart werden.

Tel. dienstl. 1648 privat 07357 / 2672

Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienst: Notrufnummer 116 117

Bereitschaftsdienst-Zeiten:

Mo/ Di/ Do: 18.00 – 8.00 Uhr des Folgetages,
Mi: 13.00 – 8.00 Uhr des Folgetages,
Fr: 16.00 – 8.00 Uhr des Folgetages,
Sa/ So/ Feiertage: 8.00 – 8.00 Uhr des Folgetages.

Öffnungszeiten Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Ehingen

(gegenüber Information am Haupteingang)
Sa, So, Feiertage (auch 24./31.12.) 8.00 – 22.00 Uhr.
Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.
An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Tel. 0761 / 120 120 00
Zahnmedizinische Patientenberatung
Tel. 0800 / 47 47 800 mittwochs 15.00-18.00 Uhr

Wochenenddienst d. Sozialstation

Zu erfragen unter Tel.: 07393 / 3882

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Sternplatz 5, 89584 Ehingen
Claudia Litzbarski : Tel. 07391 / 779 2476
Dienstag, Donnerstag und Freitag
claudia.litzbarski@alb-donau-kreis.de

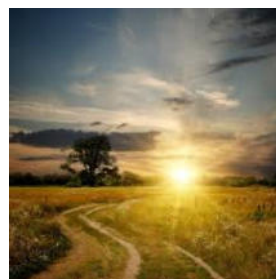
Apothekenbereitschaftsdienst

Do., 19.01. Alpha-Apotheke, Ehingen
Fr., 20.01. Apotheke am Bronner Berg, Laupheim
Sa., 21.01. Schloss-Apotheke, Obermarchtal
So., 22.01. Apotheke Dr. Mack a. Wenzelstein, Ehi
Mo., 23.01. Vitalis-Apotheke, Ehingen
Di., 24.01. Rats-Apotheke, Laupheim
Mi., 25.01. Apotheke Dr. Mack, Munderkingen

Standesamtliche Nachrichten

Am 07.01.23 verstarb Frau Helga Schosser, geb. Gaupp.

Am 12.01.23 verstarb Frau Sieglinde Mayer, geb. Gräter.



Abfallsammlungen

Bioabfalltonne: Dienstag, 24.02.
Gelber Sack: Donnerstag, 26.02.

Redaktionsschluss Amtsblatt

Mittwoch 12.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Polizeiortruf (Unfall, Überfall)	110
Polizeiposten Munderkingen	91560
Polizeirevier Ehingen	07391/5880
Notruf (Feuerwehr/Rettungsdienst)	112
Kommandant U. Hipper	01746825586
ausschließl. Krankentransporte	0731/19222
Kreiskrankenhaus Ehingen	07391/5860
EnBW – Strom-Störungsdienst	0800/3629477
Gas-Störungsstelle	0800/0824505
Bezirksschornsteinfeger	07356/9384181
Landratsamt Ulm	0731/185-0
Landratsamt Ehingen	07391/779-0
Deponie-Litzholz	07391/5528
GH-Schule Oberstadion	07357/623
Mehrzweckhalle	07357/921192
Pfarramt Oberstadion	07357/555
Rathaus Unterstadion	1648
Gemeindesaal	91224
Feuerwehr	6928
Kindergarten	6722

Nahversorgung in der Gemeinde**Geflügelhof Rehm, Am Stehenbach 13**

Täglich 8.00 Uhr – 20.00 Uhr Selbstbedienung

Frischgeflügel:

Donnerstag 10.00 – 11.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr
 Freitag 10.00 – 11.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr

Engler's Mühlenbäckerei

Freitag ca. 10.00 Uhr Parkplatz Schlegel-Werbung
 Freitag ca. 10.15 Uhr Bettighofen Gasthaus Rose

Bäckerei Traub

Mittwoch ca. 7.45 – 8.05 Uhr Gemeindezentrum
 Samstag ca. 6.30 – 7.00 Uhr Gemeindezentrum



A m t l i c h e M i t t e i l u n g e n d e r G e m e i n d e

Doppelausgabe Amtsblatt KW 5 und 6**In der Woche 6 (08.02.2023) erscheint kein Amtsblatt.**

Eine Amtsblatt-Doppelausgabe wird bereits in KW 5 am 01.02.2023 erstellt. Der Anzeigenschluss für das Amtsblatt der 5. und 6. Woche ist am Mittwoch 01.02.23 um 12.00 Uhr.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Räum- und Streupflicht an Gehwegen / Straßen

Nachdem Schnee und Kälte sich nähern, möchte die Verwaltung auf die wichtigsten Regelungen der Räum- und Streupflicht hinweisen: Die Straßenanlieger sind verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege bei Schneeanhäufungen zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Falls Gehwege nicht vorhanden sind, ist die für den Fußgängerverkehr erforderliche Fläche mit einer Breite von mindestens 1 m zu räumen und zu bestreuen. Die Räum- und Streupflicht gilt auch für andere selbstständige Fuß- und Radwege.

Verpflichtete:

Verpflichtete Straßenanlieger sind die Eigentümer, wie auch ggf. Mieter und Pächter von Grundstücken (bebaute und unbebaute Grundstücke) die an einer Straße liegen. Anlieger ist man auch dann, wenn zwischen Grundstück und Straße eine ungenutzte öffentliche Fläche von nicht mehr 10 m Breite vorhanden ist.

Streumaterial:

Zum Betreuen ist abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden. Splitt kann den aufgestellten Streukästen entnommen werden.

Zeitlicher Umfang:

Die Räum- und Streuarbeiten sind werktags bis 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr auszuführen. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen.

Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Ihr Bürgermeisteramt

verbringe deine Zeit mit Menschen, die dir gut tun

Abfallwirtschaft: Was ändert sich 2023 in Unterstadion

Restmüll

- Abholung durch beauftragtes Entsorgungsunternehmen Firma Braig, Ehingen, Tel.: 07391 / 7703-0
- Abfuhrhythmus 14-tägig, 6 Mindestleerungen
- neue Restmülltonnen mit den Größen 40, 60, 80, 120, 240 und 1.100 l
- leistungsabhängige Gebühr ergibt sich aus Jahresgebühr nach Behältergröße und Anzahl der Leerungen
- zusätzliche Müllsäcke für Mehrmengen erhältlich, Verkauf und Versand über das Kundencenter Tel.: 0731/185- 3333

Biomüll

- Abholung durch beauftragtes Entsorgungsunternehmen Firma Braig, Ehingen, Tel.: 07391 / 7703-0
- Biotonne, Abfuhrhythmus 14-tägig
- Jahresgebühr, Leerungen sind unabhängig
- Befreiung durch Nachweis Kompostierung

Sack

- 2-wöchige Abholung durch Firma Knettenbrech & Gurdulic, Servicenummer Tel.: 07 31 / 4 10 20

Altpapier

- Depotcontainer
- Sammlung durch die Vereine
- Abholung durch beauftragtes Entsorgungsunternehmen Firma Braig, Ehingen, Tel.: 07391 / 7703-0

Abfuhr: Sperrmüll / Altholz/ Metall / Elektrogroßgeräte

- Abfuhr auf Abruf, Anmeldung über Kundencenter Tel.: 0731/185-3333 oder über www.aw-adk.de - Kundenlogin
- Abholung durch Firma Knettenbrech & Gurdulic
- Sperrmüll und Altholz können jeweils 1 x pro Jahr kostenlos zur Abholung angemeldet oder am EZ (Gebührenbescheid mitbringen) abgegeben werden.

Altkleider

- Verwertung gebührenfrei über Depotcontainer = Altkleidercontainer
- Wertstoffhöfe: nur für Haushalte, gebührenfrei
- EZ: für Haushalte und Betriebe gebührenfrei
- Sammlung durch die Vereine
- DRK-Container an der Alten Schule

Altglas

- Entsorgung kostenfrei über Depotcontainer
- Wertstoffhöfe: nur für Haushalte, gebührenfrei
- EZ: für Haushalte und Betriebe gebührenfrei

Wertstoff-Container in Unterstadion:

- Altglas, Kartonagen, Altkleider DRK: Alte Schule, Schulstraße 1:
- Batterien: Rathaus Unterstadion und Geflügelhof Rehm

Grünabfallsammelplatz (GSP)

- Grünabfallsammelplatz Rottenacker, Neubrand Biomassezentrum, Fleidern 1, 89616 Rottenacker, Tel.:07393/40 510 60
- Grünabfallsammelplatz Munderkingen, Christian-Neckar-Straße
- getrennte Sammlung von holzigen und grasigen Grünabfällen, gebührenfrei für Haushalte bis 5 m³ pro Anlieferung • Anlieferung von Betrieben wie Gewerbe, Schulen, Vereine, Behörden etc. sind stets gebührenpflichtig 7,57 € / m³)

Entsorgungszentrum (EZ)

- Entsorgungszentrum Ehingen, Berkacher Straße 86, 89584 Ehingen
- getrennte Sammlung von holzigen und grasigen Grünabfällen, gebührenfrei für Haushalte bis 5 m³ pro Anlieferung
- Grüngut-Anlieferungen von Betrieben wie Gewerbe, Schulen, Vereine, Behörden etc. sind stets gebührenpflichtig 7,57 € / m³)
- Für Haushalte: Restsperrmüll und Altholz können jeweils 1 x pro Jahr kostenlos zur Abholung angemeldet oder am EZ (Gebührenbescheid mitbringen) abgegeben werden. Für Mehrmengen gilt < 200 kg pauschal 15 € / t, > 200 kg Gebühr von 210 € / t
- Für Betriebe ist Restsperrmüll stets kostenpflichtig < 200 kg pauschal 15 € / t, > 200 kg gilt eine Gebühr von 210 € / t • Elektrokleingeräte, Elektrogroßgeräte, Lampen und Batterien: gebührenfreie Anlieferung für Haushalt und Betriebe, nur haushaltsübliche Mengen
- Papier, Pappe, Kartonagen, Altglas, Altkleider: gebührenfreie Anlieferung für Haushalt und Betriebe
- Bauschutt verwertbar: gebührenfrei bis 100 l / Anlieferung, darüber hinaus bis 200 kg pauschal 15 €, ab 200 kg beträgt die Gebühr 64,36 € / t
- Bauschutt nicht verwertbar für Haushalte: gebührenfrei bis 100 l / Anlieferung, darüber hinaus bis 200 kg pauschal 15 €, ab 200 kg beträgt die Gebühr 64,36 € / t
- Bauschutt nicht verwertbar für Betriebe: bis 200 kg pauschal 15 €, ab 200 kg beträgt die Gebühr 64,36 € / t Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, Sa 9-17 Uhr

Problemstoffe

- jährliche mobile Herbst-Sammlung. Terminbekanntgabe erfolgt über das Amtsblatt und die BürgerApp
- Zusätzlich 1 x pro Quartal Annahme auf den EZ (Termine siehe Abfallkalender oder Homepage)

Weitere Informationen unter: www.aw-adk.de

Mitteilungen Ämter und Behörden

Dienststellen des Landratsamtes am 24. Januar 2023 geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung haben am Dienstag, den 24. Januar 2023, alle Dienststellen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis ganztägig geschlossen. Von der Schließung betroffen sind auch die Deponien „Roter Hau“ in Ehingen-Stetten, sowie „Unter Kaltenbuch“ in Laichingen-Supplingen. Auch die Telefonzentrale ist an diesem Tag nicht besetzt.

Die Entsorgungszentren der Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis haben von 9 bis 17 Uhr regulären Betrieb. Die Wertstoffhöfe und Grüngut-Aannahmestellen des Alb-Donau-Kreises sowie die Deponie Ehingen-Litzholz sind dienstags generell geschlossen.

Am Mittwoch, den 25. Januar 2023, sind die Dienststellen wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Deponien am 24. Januar geschlossen

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung sind am Dienstag, 24. Januar 2023, die Deponien „Roter Hau“ in Ehingen-Stetten und „Unter Kaltenbuch“ in Laichingen-Supplingen außerplanmäßig geschlossen. Die Entsorgungszentren sind davon nicht betroffen, ihre Dienstags-Öffnungszeiten sind 9-17 Uhr. Die Wertstoffhöfe und Grüngut-Aannahmestellen des Alb-Donau-Kreises sowie die Deponie Ehingen-Litzholz sind dienstags generell geschlossen.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Veterinäramt ruft zu Vorsichtsmaßnahmen gegen die Geflügelpest auf

„Das Friedrich-Loeffler-Institut stuft das Risiko eines Ausbruchs der Geflügelpest deutschlandweit weiterhin als hoch ein. Diese Einschätzung gilt auch für den Alb-Donau-Kreis. Wir können nicht ausschließen, dass die Vogelgrippe beispielsweise durch Wasservögel in Geflügelhaltungen eingetragen wird, aber eben auch nichts vorhersagen“, sagt Dr. Hans-Joachim Butscher, Leiter des Fachdienstes Verbraucherschutz, Veterinärangelegenheiten im Landratsamt Alb-Donau-Kreis.

Die Geflügelpest kann aber beispielsweise auch über fahrende Händler, die unwissend Geflügel aus infizierten Beständen in hiesige Betriebe verkaufen, in den Landkreis gelangen. Besonders wenn die Infektion gerade erst in den Ursprungsbetrieb eingetragen wurde und die Tiere noch keine klinischen Symptome aufweisen, besteht das Risiko, dass sich die Krankheit weiter ausbreitet.

Zwar wurde die Vogelgrippe bislang nicht im Alb-Donau-Kreis nachgewiesen und es gelten aktuell keine Auflagen für Geflügelhaltungen, dennoch ist eine ausreichende Vorsorge wichtig – darauf weist das Veterinäramt des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis hin. Das Veterinäramt empfiehlt dringend, die Sicherheitsmaßnahmen in den Geflügelhaltungen zu überprüfen und gegebenenfalls zu verbessern. Grundsätzlich sollten Halterinnen und Halter versuchen, das Risiko eines Eintrags der Vogelgrippe in Geflügelbestände durch die Einhaltung einer Reihe von Hygiene- und Schutzmaßnahmen so gering wie möglich zu halten.

Das beigegefügte Merkblatt des Friedrich-Löffler-Instituts „Nutzgeflügel schützen“ stellt dar, welche Biosicherheitsmaßnahmen in einer Geflügelhaltung erforderlich sind. Geflügelhalterinnen und -halter im Alb-Donau-Kreis können sich bei Fragen auch von den Amtstierärztinnen und -ärzten des Fachdienstes Verbraucherschutz, Veterinärangelegenheiten beraten lassen (Telefon: 0731/185-1740; E-Mail: veterinaeramt@alb-donau-kreis.de).

Im Falle eines Ausbruchs kann das Veterinäramt per Allgemeinverfügung anordnen, dass sämtliches Geflügel im Alb-Donau-Kreis zeitweise nur im Stall gehalten werden darf. Damit das Veterinäramt in dieser Situation weiß, wo sich weitere Geflügelhaltungen im Umkreis befinden, gilt eine Meldepflicht: Jede und jeder der Geflügel hält, muss dieses beim Veterinäramt anmelden. Die Meldepflicht gilt ohne Ausnahme ab dem ersten Tier und ist kostenlos. Der Antrag zur Registrierung von Landtieren kann auf der Homepage des Landratsamts heruntergeladen werden.

Wird ein erkranktes Tier entdeckt, wird der betroffene Betrieb sofort gesperrt und mit der Ursprungsermittlung begonnen. Zudem richtet das Veterinäramt sogenannte Restriktionszonen ein, in denen besondere Schutzmaßnahmen gelten und untersucht die Umgebung auf weitere Infektionen.

Da Tiere, die zum Verzehr in den Handel kommen, zuvor eine Schlachtier- und Fleischuntersuchung erfahren haben, dürfte das Risiko, dass ein mit Vogelgrippe infiziertes Tier in der Fleischtheke landet, als gering einzustufen sein. Somit ist das Risiko, sich beim Umgang mit rohen Geflügelfleisch mit der Geflügelpest anzustecken, ebenfalls als gering einzustufen. Der Verzehr vollständig durcherhitzten Geflügels dürfte nach derzeitigem Wissen keine Gefahr darstellen.

Grundsätzlich ist die Vogelgrippe für den Menschen nicht gefährlich und nach aktuellem Kenntnisstand auch nicht als ansteckend zu bezeichnen. Zwar wurde in Einzelfällen eine Übertragung vom Geflügel auf den Menschen festgestellt, eine Weiterverschleppung der Vogelgrippe von Mensch zu Mensch wurde bislang allerdings nicht beobachtet.

Nitratinformationsdienst 2023

Bei der Düngebedarfsermittlung für Stickstoff muss auf jedem Schlag oder jeder Bewirtschaftungseinheit die verfügbare N-Menge (N_{\min}) berücksichtigt werden (nicht auf Grünland). Entweder über repräsentative Bodenproben (N_{\min} -Probe) oder Übernahme der NID-Werte, welche im Frühjahr im landwirtschaftlichen Wochenblatt erscheinen. Die Untersuchung der Proben vom eigenen Betrieb hat den Vorteil, dass bei vollständig ausgefüllten Begleitformularen vom Labor die Düngebedarfsermittlung für Stickstoff bereits mit erstellt wird.

Düngeempfehlungen werden nur bei Einhaltung der nachfolgend aufgeführten Beprobungszeiträume erstellt:

- 01.02. - 30.04. Wintergetreide, Winterraps
- 15.02. - 30.04. Sommerungen
- 15.03. - 30.06. Mais (in WSG späte N_{\min} frühestens ab 4-Blatt Stadium Mais)
- 15.02. - 15.06. Kartoffeln
- 15.02. - 31.05. Zuckerrüben

In Wasserschutzgebieten – sowohl in Problem- als auch in Sanierungsgebieten – sind nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) N_{\min} -Proben verpflichtend zu folgenden Kulturen vorgeschrieben:

- Mais (nur späte N_{\min} -Methode!),
- Kartoffeln,
- nach Vorfrüchten mit stickstoffreichen Ernteresten (Raps, Kartoffeln, Zuckerrüben, mehr als zweijährigem Ackerfutter, mehrjähriger Stilllegung),
- auf Anmoor- und Moorflächen
- auf Flächen mit mehrjähriger organischer Düngung bei einem GV-Besatz von mehr als 1,4 GV/ha LF.

Die Ergebnisse können bei vergleichbaren Verhältnissen auf 50% der Schläge übertragen werden. Dabei ist die Einstufung der Böden in „A“ oder „B“ zu berücksichtigen. Alle Flächen mit einer Aufzeichnungspflicht aufgrund überhöhter Herbstwerte müssen grundsätzlich beprobt werden. Auf Flächen in Nitratgebieten bzw. roten Gebieten (Hörvelsingen, Albeck, Ulm Einsingen Ost) ist vor dem Aufbringen wesentlicher Stickstoffmengen (> 50 kg Gesamt-N/ha und Jahr) auf jedem Schlag bzw. jeder Bewirtschaftungseinheit eine N_{\min} Probe zu ziehen!

Die Analyse der N_{\min} Proben bietet im Alb-Donau-Kreis das Landwirtschaftliche Bodenlabor Dr. Eugen Lehle, Heerstr. 37/1, 89150 Laichingen-Machtolsheim (07333/947212) an. Öffnungszeiten: Montag - Freitag 09:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr.

An folgenden Sammelstellen vom Labor Lehle können die erforderlichen Unterlagen und Gerätschaften für die Proben ausgeliehen sowie die gezogenen Bodenproben (N_{\min} und Grundbodenuntersuchung) abgegeben werden:

Abholung jeweils mittwochs

- Norbert Munding; Riedlinger Str. 15 89611 Obermarchtal (07375/466)
- Wolfgang Rommel, Zellerstr. 18, 89601 Schelklingen-Hausen o. U. (07394/3157)
- BayWa AG, Bergmannstr. 17, 88471 Laupheim (07392/971152)

Abholung jeweils freitags

- Wöhrle KG, Ostener Kuften, 89129 Langenau (07345/238059)
- BayWa AG, Am Bahndamm 7, 89168 Niederstotzingen (07325/960110)
- Allgaier Agrarhandel, Kirchstr. 8, 89547 Gussenstadt (07323/96888)

N_{\min} Proben können auch zu Hause eingefroren und morgens am Abholtag bei der Sammelstelle vor die Gefriertruhe gestellt werden, falls diese bereits voll sein sollte.

Maschinelle Probenahme bieten folgende Dienstleister an:

- Bodenlabor Dr. Eugen Lehle: Heerstr. 37/1, 89150 Machtolsheim (07333/947212)
- Benjamin Lenz (0175/3613917), Haldestr. 2/1, 89173 Lonsee; Probenahme im Umkreis von ca. 15 km um Lonsee bzw. in folgenden Gemeinden möglich: Amstetten, Ballendorf, Beimerstetten, Bermaringen, Bernstadt, Dornstadt, Holzkirch, Lonsee, Neenstetten, Weidenstetten, Westertetten
- Michael Rembold, Im Grund 102, 89165 Dietenheim (0152/23017279)

An dieser Stelle möchten wir Sie auf die Möglichkeit der online-Eingabe hinweisen. In www.duengung-bw.de können Sie unter „Dienste“ und „Nitratinformationsdienst“ Ihre für das Attest notwendige Daten analog zum Erhebungsbogen in Papierform online eingeben. Sie benötigen dafür nur noch paarweise Barcode-Aufkleber, einen für den ausgedruckten Probenbegleitzettel und einen für die Styroporkiste. Die Barcode-Aufkleber erhalten Sie kostenfrei vom Labor zugeschickt. Von der online Eingabe profitieren sowohl Sie als Landwirt als auch das Labor, da die Erfassung der Proben im Labor einfacher geht und das Attest direkt nach der Freigabe in duengung-bw.de von Ihnen abgerufen werden kann. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft unter den Tel.-Nr. 0731/185-3113 (Hr. Dürr), -3172 (Fr. Hirschle), -3173 (Hr. Moll) und -3093 (Hr. Mieger).

Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Herausgegeben vom [Statistischen Landesamt Baden-Württemberg](http://www.statistik.bwl.de).

Vereinsnachrichten

SV Unterstadion – Abt. Aerobic

Voranzeige

Herzliche Einladung zum 25. Käsasteag-Ball unter dem Motto

„Apres Ski“

im Gemeindesaal Unterstadion
am **Fasnetssamstag, den 18.02.2023**

Wir freuen uns schon jetzt über viele gut gelaunte Gäste in originellen Kostümen.
Eure Aerobic-Frauen des SV Unterstadion

SV Unterstadion – Abt. Tischtennis

Tischtennis- Jedermannturnier

Samstag, 04.03

Veranstaltungsort: Turn- und Festhalle Oberstadion

Beginn: 18:00 Uhr

Startgebühr: 5,00 € p. P.

Teilnahmeberechtigte Personen: Freizeit- & Hobbyspieler

Spielmodus: 2er Mannschaften → 2 Einzel, 1 Doppel (Mann oder Frau)

Trainingsmöglichkeiten: donnerstags ab 19:30 Uhr in Oberstadion

Anmeldung bis 26.02.2023 bei Horst Ried

Tel.: 07357/1067, E-Mail: horst.ried@gmx.de

>> mit Bewirtung <<

Landjugend Unterstadion

Funkenfeuer 2023

Die Landjugend Unterstadion veranstaltet dieses Jahr wieder das traditionelle Funkenfeuer am 25.02.2023 um 19 Uhr.

Am **Samstagsmorgen, 28. Januar** sammeln wir ausschließlich die **Christbäume** im Ort ein.

Bitte stellen sie diese sichtbar an den Straßenrand.

Anderes Grüngut muss selbst am Funken angeliefert werden.

Anlieferungszeiten dazu sind **Samstag, 18.Februar** und **25.Februar** jeweils von **09:00 – 13:00 Uhr**.

Narrenzunft Unterstadion

Narrenbaumstellen NZ Unterstadion e.V.

Am vergangenen Sonntag, den 15.01.2023 stellten die Gausweiber von Stää ihren Narrenbaum am Gemeindeplatz im Unterstadion.

Zuerst wurden die neuen Maskenträger getauft, danach wurde mit ihnen gemeinsam der Baum gestellt. Anschließend gab es noch ein gemütliches Beisammensein im Zelt mit Glühwein & roter Wurst. Trotz des ungemütlichen Wetters fanden sich zahlreiche Stäamer zusammen.

Unsere Neumitglieder mit Zunftmeister Florian Buck (h.r.) und 2. Zunftmeister Tobias Winghart (h.l.) von links: Nico Rieger, Johannes Rettich, Thomas Strunz, Jonas Rehm, Sophia Münch, Lisa Rehm, Lena Rettich, Julian Schosser



Was sonst noch interessiert

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Hilfe bei ihrer Steuererklärung erhalten Ruheständler durch die kostenlose Bescheinigung »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung«. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2022 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung« in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2022 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer jedoch zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss nur dann selbst Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.

Energiepreispauschale nicht enthalten

Bei der aufgrund des Rentenbezugs ausgezahlten Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro handelt es sich nicht um eine Rentenleistung. Daher ist die Energiepreispauschale nicht in der Bescheinigung enthalten, wenngleich die Zahlung der Finanzverwaltung mitgeteilt wurde. Eine zusätzliche Bescheinigung über die Zahlung der Energiepreispauschale erteilen die Rentenversicherungsträger daher nicht.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter »Pressemitteilungen und Nachrichten« ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

SSV Emerkingen e.V.

TosoX Kurs

TosoX ist ein funktionales, intensives und motiviertes Ganzkörper-Workout bei dem Elemente aus dem Kampfsport mit Übungen aus dem Fitnessbereich zu einem ganzheitlichen Fitnesskonzept verbunden werden. Das Training ist für jeden gesunden Menschen geeignet, egal ob trainiert oder untrainiert.

Wann: jeden Mittwoch, 18:30 – 19:30 Uhr

Wo: Turnhalle Emerkingen

Kosten: SSV-Mitglieder 30 €; Nicht-Mitglieder 45 €

Kommt auf ein kostenloses Schnuppertraining vorbei, ich freue mich auf Euch!

Anmeldung oder Rückfragen:

Tel. mobil: 01743936478 (Whatsapp oder telefonisch)

gez. Lisa Bauhofer (Toso X – Instructor)



Schule an der Donauschleife

Schule an der Donauschleife gewinnt IN Projekte Preis 2022 im Fach Französisch

Seit einigen Jahren organisieren die Französischlehrerinnen Nadja Mayer, Véronique Stark und Joana Burkard mit ihrer Kollegin Jessica Nitsche und dem Collège de la Durantière und Sophie Germain in Nantes einen Schüleraustausch. Die letzte Begegnung fand im Mai 2022 statt.

Nach dem letzten Schüleraustausch hat sich die Schule an der Donauschleife für den IN Projekte Preis 2022 beworben, ein gemeinsames Programm des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW), der Kultusministerkonferenz (KMK) und des französischen Bildungsministeriums. Mit diesem Preis sollen Schulen mit zweisprachigen Angeboten unterstützt und fächerübergreifende, interkulturelle Projektpädagogik in deutsch-französischen Schulaustauschbegegnungen wertgeschätzt werden.

Die Freude war riesengroß als die Schule an der Donauschleife die Nachricht erhielt, dass sich das Institut français Deutschland und das Goethe-Institut Paris bei ihrer gemeinsamen Jurysitzung Ende November für das Projekt der Munderkinger Realschule und der französischen Partnerschule mit dem Titel „Die Kunst, umweltfreundlich zu sein“ als bestes IN Projekt 2022 entschieden hat.

Die Projektleitung oblag den Lehrerinnen Nadja Mayer, Joana Burkard und ihrer französischen Kollegin Jessica Nitsche. Die Umsetzung des Projekts war vor dem Hintergrund der Pandemie eine besonders große Herausforderung. Entstanden sind deutsch-französische Freundschaften und die Aufführung eines gemeinsamen deutsch-französischen Theaterstücks mit musikalischer Umrahmung in Nantes, in welchem die Schüler*innen ihre Rolle in der jeweiligen Fremdsprache vorbereitet und dann vor Publikum gespielt haben.

Die offizielle Preisverleihung an der Schule an der Donauschleife findet im Frühjahr statt, mit simultaner Online-Übertragung in beiden Ländern. Anwesend sein werden neben Schüler*innen und Lehrkräften auch Vertreter*innen des Institut français und der Schulaufsichtsbehörde Baden-Württemberg.

BABY- UND KINDERBASAR OBERSTADION



Sonntag 19.03.2023

Wo: in der Mehrzweckhalle Oberstadion

Zum: 13:30 Uhr - 15:00 Uhr (Selbstverkauf)

Extra: Einlass für Schwangere (m. Mutterpass)

ab 13:00 Uhr



Infos und Tischreservierungen nur schriftlich über WhatsApp

unter: [0176 57951422](tel:017657951422) Sandra Würstle

mit Angabe von Name, Anschrift, Tischanzahl und ob Kleiderständer mitgebracht wird

Es können nur ca. 40 Tische vergeben werden!

Standgebühr: 8€/Tisch

ab 2 Tischen (maximal 3 Tische pro Verkäufer): 7€/Tisch

Aufbau für Verkäufer ist ab 11:30 Uhr möglich

Auf euer Kommen freuen sich die Krabbelgruppen Oberstadion!

Franz-von-Sales-Mädchenrealschule Obermarchtal

Einladung zur Informationsveranstaltung

Am Samstag, den 04. Februar 2023 um 10.00 Uhr findet in der Aula der Mädchenrealschule eine Informationsveranstaltung für die kommenden Fünftklässlerinnen statt.

Alle interessierten Eltern mit ihren Töchtern sind dazu herzlich eingeladen.

Es werden der Marchtaler Plan mit seinen pädagogischen Grundsätzen, die Möglichkeit der Schwerpunktsetzung in Kunst, Musik oder Sport sowie weitere Angebote der Schule vorgestellt.

Während der Elterninformation können die zukünftigen Schülerinnen die Schwerpunkte kennen lernen und sich in Gruppen künstlerisch, musikalisch und sportlich betätigen, sowie etwas über den Schulalltag erfahren.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit der Besichtigung der Schule.

Interessierte Eltern können ab sofort telefonisch oder direkt nach der Veranstaltung persönlich einen Termin für ein Aufnahmegespräch vereinbaren.

Franz-von-Sales-Schule Mädchenrealschule Obermarchtal

Tel.-Nr. 07375-959200, E-Mail: mrs.sekretariat@fvs-schule.de, www.fvs-schule.de

Info-Tag am Aufbaugymnasium der Franz-von-Sales-Schule Obermarchtal

Am **Samstag, 04.02.2023** bieten wir allen interessierten Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern die Möglichkeit an, unsere Schule **von 10 bis 14 Uhr** zu besuchen und kennenzulernen. In zwei Vorträgen (11 und 13 Uhr) informiert die Schulleitung u.a. über das Schulkonzept und die Aufnahmebedingungen. Informationen finden sich auch auf der Homepage www.fvs-schule.de/aufbaugymnasium.

Das Franz-von-Sales-Aufbaugymnasium führt Schülerinnen und Schüler in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Gearbeitet wird nach dem „Marchtaler Plan“, dem pädagogischen Konzept der Kath. Freien Schulen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Neben dem persönlichen Lernumfeld prägen unterschiedliche Elemente wie der Vernetzte Unterricht, das Sozialpraktikum und der Seminarkurs PTF das Profil der Schule. Begleitete Studierzeiten und regelmäßige Lernentwicklungsgespräche rhythmisieren den Schulalltag und begleiten die Schülerinnen und Schüler beim Schritt in die Kursstufe. Die Kurswahl folgt den Vorgaben des allgemeinbildenden Gymnasiums. Als spätbeginnende zweite Fremdsprache wird ab der Eingangsklasse Spanisch unterrichtet.

Anmeldeschluss ist der 1. März 2023.

Weitere Auskünfte erhalten Sie auf unserer Homepage sowie telefonisch unter 07375/959-300.

Informationstage des Pestalozzi-Gymnasiums sowie des Wieland-Gym. Biberach

Mit Empfehlung aufs Gymnasium!

Die Biberacher Gymnasien stellen sich vor.

Sie stehen vor einer wichtigen Entscheidung:

Welche weiterführende Schule soll mein Kind besuchen? Es ist wichtig, ein Kind gemäß seiner Begabung zu fördern.

Die Empfehlung der Grundschule lautet: Das Gymnasium! Folgen Sie dieser Empfehlung. Geben Sie Ihrem Kind die Chance auf eine überdurchschnittlich gute Bildung auf durchgängig höchstem Bildungsniveau. Seit vielen Schuljahren ist das baden-württembergische Gymnasium die stärkste weiterführende Schulart.

Zum Unterricht kommt an unseren Gymnasien ein freiwilliger Ergänzungsbereich, der interessierten Schülern eine große AG-Vielfalt und ein großes Förderangebot macht. Eltern haben zudem die Wahl, eine Hausaufgabenbetreuung nach Wunsch ergänzend zu buchen.

An unseren Informationstagen stellen wir Ihnen und Ihrem Kind unsere Schule vor. Machen Sie sich selbst ein Bild von uns und unseren Angeboten. Nach den Vorstellungen besteht die Möglichkeit, in der Mensa zu essen.

Infotag des Wieland-Gymnasiums: Samstag, 4. Februar 2023

9:00 Uhr bis 13:00 Uhr, Gemeinsamer Auftakt um 9:00 Uhr in der Aula.

Infotag des Pestalozzi-Gymnasiums: Samstag, 11. Februar 2023

9:00 Uhr bis 13:00 Uhr, Gemeinsamer Auftakt um 9:00 Uhr in der Aula

Anmeldetermine

Mittwoch, 8. März 2023 und Donnerstag, 9. März 2023

jeweils von 8:00 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 17:00 Uhr

im Sekretariat des gewählten Gymnasiums.

Adressen

Pestalozzi-Gymnasium Biberach

Breslaustraße 8

88400 Biberach an der Riß

Telefon: 07351/51198

Telefax: 07351/51518

E-Mail: info@pg-biberach.de

Wieland-Gymnasium Biberach

Adenauerallee 1–3

88400 Biberach an der Riß

Telefon: 07351 / 51392

Telefax: 07351 / 51394

E-Mail: ralph.lange@wieland-gymnasium.de

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Am Freitag, den 27. Januar 2023, im „Wald Erleben“-Programm:

Nachtwanderung durch den Wald bei Ehingen

Mit Waldpädagogin Alexander Rothenbacher geht es im Rahmen des „Wald Erleben“-Programms am Freitag, den 27. Januar 2023, von 16:30 bis 20:30 Uhr für alle Nachteulen ab sechs Jahren auf eine besondere Nachtwanderung. Hier erlebt man den Wald zu einer ganz anderen Uhrzeit als gewohnt: Was war das für ein Geräusch? Vielleicht ein Fuchs oder gar ein Dachs? Man muss gut aufpassen, dass man sich nicht verläuft. Treffpunkt ist der Parkplatz unterhalb vom Schloss in Ehingen-Mochental.

Anmeldungen und weitere Informationen

Anmeldungen werden per E-Mail an walderleben@alb-donau-kreis.de noch bis Mittwoch, den 25. Januar 2023, entgegengenommen. Das aktuelle Programm ist auf der Homepage des Landratsamtes www.alb-donau-kreis.de unter „Dienstleistungen A-Z“ > „Forst“ verfügbar. Dort sind auch Hinweise zum Anmeldeprozess zu finden.

Zu allen Veranstaltungen muss eine wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk, Getränke und, wenn nötig, ein Vesper im Rucksack, mitgebracht werden.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Wir laden interessierte Schüler/innen und deren Eltern zum Infotag für unsere Schulen am 21. Januar 2023 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr ein.

Herr Steinle von der Arbeitsagentur ist ebenfalls im Hause und kann Sie über Ihre berufliche Chancen nach dem Schulabschluss beraten.

Unsere Schulen:

Das **sozialwissenschaftliche Gymnasium** führt mit dem Schwerpunktfach „Pädagogik und Psychologie“ in drei Jahren zum Abitur.

Eine gute Basis fürs Leben bieten die zwei Schuljahre am **Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II** (zweijährig). Bei der Berufsausbildung zum **Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen** erlernen die Schüler/innen in den Fächern Ernährungslehre, Diätetik, Biologie mit Gesundheitslehre und Pflege. Sie bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor. **Das Berufskolleg ist schulgeldfrei** und kann mit einer Prüfung zur Fachhochschulreife abgeschlossen werden. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss

Nach der Berufsausbildung zum Studium!

In nur einem Schuljahr erwerben Schüler/innen des Tages-Berufskollegs die Fachhochschulreife. Ein mittlerer Bildungsabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung oder fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung sind Aufnahmevoraussetzungen. Die Fachhochschulreife ist in allen Bundesländern anerkannt und berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an den Fachhochschulen in Deutschland. Das Tages-Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine **Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten** absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Spanisch-Intensiv-Konversationskurs,

10 x donnerstags von 19:30 Uhr bis 20:00 Uhr, ab 19. Januar 2023

Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs 7,

10 x donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, ab 19. Januar 2023

Online-Vorbereitungskurs auf die Kommunikationsprüfung in Englisch

3 x samstags, von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr, ab 28. Januar 2023

Englisch-Intensiv-Konversationskurs, Online

10 x mittwochs, von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 08. Februar 2022

Kurse in Buchführung, weiteren Sprachen Kalligrafie finden Sie auf unserer Homepage:

www.kolping-riedlingen.de

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,

Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Selbsthilfebüro KORN

Eltern essgestörter Kinder stärken sich gegenseitig

Wenn das eigene Kind eine Essstörung entwickelt, stellen sich Mütter und Väter viele Fragen. Meist bedarf es dabei auch professionelle Unterstützung. Der Austausch mit anderen Betroffenen kann hierzu eine gute Ergänzung sein, um Erfahrungen auszutauschen und Verständnis für die eigene Situation zu bekommen. Einmal monatlich donnerstags trifft sich eine Selbsthilfegruppe für Eltern essgestörter Kinder im Neu-Ulmer Familienzentrum zum Austausch. Hierzu sind weitere Mütter und Väter sehr herzlich willkommen.

Kontakt und weitere Infos:

Über das Selbsthilfebüro KORN e. V., Tel.: 07 31 – 88 03 44 10, kontakt@selbsthilfebuero-korn.de

Agentur für Arbeit Ulm

BiZ&Donna – Die Vortragsreihe (nicht nur) für Frauen
Wieso Minijob?

Am Mittwoch, den 25. Januar findet im Rahmen der BiZ&Donna-Vortragsreihe online die Nachholveranstaltung „Der Minijob – Chancen und Risiken eines beliebten Verdienstmodells“ statt. Dann informiert Bärbel Mauch, Geschäftsführerin des Deutschen Gewerkschaftsbund Südostwürttemberg umfassend über 520-Euro-Jobs. In diesem Online-Workshop erfahren interessierte Frauen und Männer unter anderem welche Vor- und Nachteile ein Minijob bietet, welche Pflichten Arbeitgeber haben und wie es sich mit der Altersabsicherung verhält. Die zweistündige Veranstaltung beginnt um 09:00 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Plätze sind begrenzt. Daher die Bitte um rechtzeitige Anmeldung unter Ulm.BCA@arbeitsagentur.de. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt. Weitere Veranstaltungen unter www.arbeitsagentur.de

A n z e i g e n

A n z e i g e n

A n z e i g e n

BARMHERZIGE SCHWESTERN VOM



HL. VINZENZ VON PAUL IN UNTERMARCHTAL

In unseren Klosterbetrieben und Einrichtungen in Untermarchtal sind rund 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Bildungsforum, Wohnpark Maria Hilf, Zentralküche mit Bäckerei, Metzgerei, Klosterladen, Verkaufsmobil, Landwirtschaft, Gärtnerei, Technik und Kindergarten beschäftigt.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pflegefachkraft (m/w/d)

Präsenzkraft Pflege im stationären oder ambulanten Bereich (m/w/d)

Präsenzkraft Küche (m/w/d)

Alltagsbegleiter nach § 43b SGB XI (m/w/d)

Mitarbeiter für Empfang / Service / Hausreinigung (m/w/d)

Pädagogische Fachkraft für unseren Kindergarten (m/w/d)

Koch (m/w/d)

Bäcker (m/w/d)

Mitarbeiter für unsere Klosterbäckerei (m/w/d)



Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen auf
www.untermarchtal.de/stellenangebote oder scannen Sie unseren QR- Code.

E v a n g e l i s c h e K i r c h e n g e m e i n d e R o t t e n a c k e r

Kirchstraße 33 ◦ 89616 Rottenacker ◦ Telefon: 07393 / 2298 ◦ Telefax: 07393 / 2252
email: : Pfarramt.Rottenacker@elkw.de ◦ ev-kirche-rottenacker.de

Gottesdienste

Sonntag, 22. Januar 2023

Wochenspruch für die Woche nach dem 3. Sonntag nach Epiphania: „Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“ (Lukas 13, 29)

09:30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Beck)
Kinderkirche



In diesem Gottesdienst hält Vikarin Beck ihre Prüfungspredigt vor Dekan Schwesig und dem Prüfungskomitee.

Montag, 23. Januar 2023

14:00 Uhr Ostermarkt-Basteln für alle im Gemeindehaus

15:30 Uhr Bücherei bis 17:30 Uhr geöffnet, Haldengäßle

Mittwoch, 25. Januar 2023

09:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht

19:00 Uhr Friedensgebet

20:00 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 26. Januar 2023

12:00 Uhr Oifach essa

18:30 Uhr All4One

20:15 Uhr Vorbereitung Kindergottesdienst

Freitag, 27. Januar 2023

09:30 Uhr Treffen Besuchsdienst

17:15 Uhr Abfahrt zur Konfirmandenfreizeit im Himmelreich

K i r c h l i c h e M i t t e i l u n g e n

Vom 21. bis 29. Januar 2023

K a t h o l i s c h e K i r c h e

Grundsheim, Hundersingen, Oberstadion, Unterstadion

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion

Dienstag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Homepage:

Kirchengemeinde Munderkingen: www.pfarrgemeinde-munderkingen.de

Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: www.se-donau-winkel.de

Kirchengemeinde Unterstadion: www.kirchengemeinde-unterstadion.de

Pfarramt Oberstadion: 07357-555

Fax-Nr. 07357-921080, E-Mail: StMartinus.Oberstadion@drs.de

Pfarramt Munderkingen: 07393-2282

Fax: 07393-953982, E-Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Pitour 07393/2282 oder 07393/953977

Pfarrer Dr. Venatius Oforka 07357/555 oder 0152/117 274 31, E-Mail: frforka@yahoo.com

Sr. Luise Ziegler Gemeindef. 07393/959 902, luise.ziegler@drs.de

Sr. Francesca Trautner, Pastoralref. 07393/959 903, francesca.trautner@drs.de

Roland Gaschler, Seniorenbeauftr. 07391/758315, Roland.Gaschler@drs.de

Jörg Schelhase, Gesamtkirchenpfl. 07393/959 904, GKG.Donau-Winkel@drs.de

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

22. Januar 2023

**Dritter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 8,23b – 9,3

2. Lesung:

1. Korinther 1,10-13.17

Evangelium: Matthäus 4,12-23



Ulrich Loose

» Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «

Gottesdienstregeln

Stand 01.05.2022

- **Es besteht die Empfehlung zum Tragen einer Maske**

Temperatursenkung in den Kirchen

Auf Veranlassung von Bund, Land und Diözese werden auch die einzuhaltenden Vorgaben der Energiesparmaßnahmen in den Kirchen angepasst.

Auf Grund der Energiesparmaßnahmen, sind wir verpflichtet, die Heiztemperatur in den Kirchen in der kalten Jahreszeit zu senken.

Wir bitten Sie, Ihre Kleiderwahl dementsprechend zu treffen.

In den Werktagen Gottesdiensten werden nur die markierten Bänke geheizt.

Gerne dürfen Sie auch eine Decke oder ähnliches in den Gottesdienst mitbringen.

Wir danken für Ihr Verständnis

Glückwünsche zu Ehejubiläen im neuen Jahr 2023

Gern kommt der Pfarrer oder ein Mitglied des pastoralen Teams zum Gratulieren, wenn eine **Goldene, Diamantene** oder **Eiserne Hochzeit** gefeiert wird.

Freilich ist es so, dass die strengen Bestimmungen des Datenschutzes es oft unseren Sekretärinnen unmöglich machen, das genaue Traudatum und die Traukirche herauszufinden. Deshalb bitten wir alle Paare, die im Jahr 2023 anlässlich eines Ehejubiläums einen Besuch wünschen, dies im Pfarramt anzumelden. Dann können wir auch die bischöflichen Urkunden bestellen, die für Ehepaare bei einem solchen besonderen Fest vorbereitet werden.

Bisher war es so, dass wir über unsere Verwaltung ausschließlich das Datum der standesamtlichen Eheschließung herausfinden konnten. Da die kirchliche Eheschließung oft an einem anderen Tag und Ort (z.B.: auf dem Bussen) stattfanden, kam es leider auch vor, dass wir von manchen Ehejubiläen gar nichts gewusst haben oder die Urkunden auf das falsche Datum ausgestellt waren, da die kirchlichen Traudaten dieser Jahrgänge meist noch nicht im Computer erfasst sind.

Wir bitten um Ihr Verständnis – und freuen uns über Ihre Anmeldung.

Kirchengemeinderatssitzungen

Unterstadion:

Dienstag 24. Januar um 19.30Uhr im Ulrika Stüble in Unterstadion

Grundshiem:

Dienstag 24. Januar um 19.00Uhr im Sitzungssaal des Pfarrhauses in Grundshiem

Oberstadion:

Mittwoch 25. Januar um 19.30Uhr im Sitzungssaal des Pfarrhauses in Oberstadion, im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.



2. und 3. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

„Jesus unsere Sonne, wir wollen deine Strahlen sein und das alles hat begonnen mit unserer Taufe.“ Am *Freitag, 27.01.2023 ab 14.30* treffen sich die Erstkommunionkinder zum Weggottesdienst in der St. Maria und Selige Ulrika Kirche in Unterstadion

„In unserer Bibel können wir viele Geschichten lesen, wo Jesus uns Licht und Wärme schenkt.“ Am *Freitag, 03.02.2023 ab 14.30Uhr* treffen sich die Erstkommunionkinder zum Weggottesdienst in der St. Martinus Kirche in Oberstadion.

Infos aus der Kirchengemeinde Unterstadion

Wir freuen uns, dass sich ein kleines Team gebildet hat, das bei Beerdigungen die Gestaltung von Abschiedsgebet oder Sterberosenkranz übernimmt. Zita Matheußner, Heiko Diem und Dieter Schweikert-Skodka haben sich bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen.

Die Kommunionhelfergruppe hat Verstärkung bekommen. Miriam Fischbach wurde im Dezember in ihr neues Amt eingeführt.

Für unsere Mesnerin Bettina Bammert gibt es jetzt eine Stellvertreterin.

Monika Okos übernimmt die Vertretung und wir freuen uns, dass wir mit einem engagierten Team ins neue Jahr starten können. Allen, die mit ihrem Einsatz das Leben in der Kirchengemeinde bereichern, gestalten und lebendig halten, ein herzliches Dankeschön.

Ihr Kirchengemeinderat

aus dem Jahresprogramm 2023 der Dekanatsgeschäftsstelle



Hoffnungsakkorde auf Mandoline am Gedenktag des Franz von Sales

Am Dienstag, 24. Januar 2023, 19.00 Uhr gibt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel im Saal des Bischof-Sproll-Hauses, Olgastr. 137, Ulm ein geistliches Konzert. Impulse und Musik auf Mandoline alleine werden mit einer Einladung zu einem Leben mit mehr Hingabe verbunden. Am Gedenktag des heiligen Franz von Sales wird dazu dessen Philothea, seine Schrift über die Gottesliebe, vorgestellt und in Improvisationen „angespielt“. In einem Stück des Abends mit dem Titel „Telemann im blauen Gras“ wird eine barocke Fantasie für Violine von Telemann mit Bluegrass-Klassikern verbunden. Der bläuliche Schimmer des Grases in Kentucky hat diesem Musikstil seinen Namen gegeben. Die Mandoline gilt als „Geige der Arbeiter“ und ist das „Instrument des Jahres 2023“. Eintritt frei. Ohne Anmeldung. Infos unter 0731/9206010 oder dekanat.eu@drs.de.

Das „sanfte Gesetz“ bei Adalbert Stifter und sein christlicher Gehalt

Am Samstag, 28. Januar 2023, 19.00 – 21.00 Uhr geht es online und in Präsenz im Saal im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm um die Vorrede zum Band „Bunte Steine“ des böhmischen Dichters Adalbert Stifter: „Es ist das Gesetz dieser Kräfte, das will, dass jeder geachtet, geehrt und ungefährdet neben dem Andern bestehe, sich Liebe und Bewunderung seiner Mitmenschen erwerbe, dass er als Kleinod gehütet werde, wie jeder Mensch ein Kleinod für alle Menschen ist.“ Der Referent des Abends, Dr. Wolfgang Steffel, hat väterlicherseits Wurzeln im Böhmerwald nahe Krumau an der Moldau und beschäftigt sich seit Jahren mit dem Werk Stifters. Teilnahme über www.zoom.us mit Meeting-ID: 885 269 9290, Kenncode: 196365 oder Telefonnummer zum Mithören: Tel.: 0695 050 2596, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute # abschließen. Infos unter 0731/9206010 oder dekanat.eu@drs.de.

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“

Samstag 21. Januar

18.30Uhr Eucharistiefeier Hundersingen

18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 22. Januar

9.00Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

9.00Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier Unterstadion

10.30Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

10.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Montag 23. Januar

17.00Uhr Rosenkranz Unterstadion

18.30Uhr Rosenkranz Pfarrhof Oberstadion

Dienstag 24. Januar

18.30Uhr Eucharistiefeier Hundersingen

Mittwoch 25. Januar

7.40Uhr Schülermesse Oberstadion

18.30Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

Donnerstag 26. Januar

18.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag 27. Januar

18.00Uhr Eucharistische Anbetung Oberstadion
18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
18.30Uhr Eucharistiefeier Unterwachingen

Samstag 28. Januar

18.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 29. Januar

9.00Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
9.00Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
10.30Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
10.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

GOTTESDIENSTE

Pfarrgemeinde St. Martinus, Oberstadion

Sonntag 22. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

9.00Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch 25. Januar - Bekehrung des hl. Apostel Paulus

7.40Uhr Schülermesse

Freitag 27. Januar

18.00Uhr Eucharistische Anbetung Mitgestaltet von der Musikgruppe
18.30Uhr Eucharistiefeier 2. Opfer f. Ferdinand Eggert

Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim

Sonntag 22. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

10.30Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 29. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis

9.00Uhr Eucharistiefeier

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Hunderringen

Samstag 21. Januar - Vorabend 3. Sonntag im Jahreskreis

18.30Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 24. Januar

18.30Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 29. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis

10.30Uhr Eucharistiefeier

Pfarrgemeinde St. Maria und Selige Ulrika, Unterstadion

Freitag 20. Januar

19.00Uhr Rosenkranz für Frau Sieglinde Mayer

Samstag 21. Januar

9.00Uhr Requiem und Beerdigung von Frau Sieglinde Mayer

17.00Uhr Abschiedsgebet für Frau Helga Schosser

Sonntag 22. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch 25. Januar

13.30Uhr Requiem und Urnenbeisetzung von Frau Helga Schosser

Donnerstag 26. Januar

18.00Uhr Rosenkranz

18.30Uhr Eucharistiefeier
Jahrtag f. Eugen, Hedwig und Rosa Britsch

Samstag 28. Januar - Vorabend 4. Sonntag im Jahreskreis

18.30Uhr Eucharistiefeier